

Anatomie

- 1 Was bedeutet anterior?
- 2 Was bedeutet posterior?
- 3 Was bedeutet dexter?
- 4 Was bedeutet sinister?
- 5 Was bedeutet ventral?
- 6 Was bedeutet dorsal?
- 7 Was bedeutet cranial?
- 8 Was bedeutet caudal?
- 9 Was bedeutet superior?
- 10 Was bedeutet inferior?
- 11 Was bedeutet an den Extremitäten proximal und distal?
- 12 Was bedeutet medial und lateral?
- 13 Was bedeutet der Begriff „Anatomie“?
- 14 Was bedeutet Flexor?
- 15 Was bedeutet Extensor?
- 16 Was bedeutet Abduktor?
- 17 Was bedeutet Adduktor?
- 18 Was bedeutet Pronator?
- 19 Was bedeutet Supinator?
- 20 Was bedeutet Sphincter?
- 21 Was bedeutet Rotator?
- 22 Was bedeutet Synergist?

23	Was bedeutet Antagonist?
24	Was bedeutet Tendo?
25	Was bedeutet der Begriff „Histologie“?
26	Beschreiben Sie den Aufbau einer Zelle!
27	Welche Funktionen hat die Zellmembran?
28	Welche Zellorganellen gibt es?
29	Welche Funktionen haben die Zellorganellen?
30	Welche Zellen besitzen keinen Zellkern (Deutsch und Latein)?
31	Wie viele Chromosomen besitzt der Mensch?
32	Was versteht man unter Mitose (in einfachen Worten)?
33	Beschreiben Sie den Aufbau des Epithelgewebes?
34	Beschreiben Sie die Funktion des Epithelgewebes
35	Beschreiben Sie die unterschiedlichen Epithelgewebearten und je ein Beispiel wo sie vorkommen!
36	Benennen Sie die drei Knorpelarten und nennen Sie je ein Beispiel wo sie im Körper vorkommen!
37	Welche unterschiedlichen Bindegewebsarten gibt es? Nennen Sie je ein Beispiel!
38	Welche drei unterschiedlichen Muskelarten gibt es? Nennen Sie je ein Beispiel wo sie im Körper vorkommen!
39	Welche Bindegewebsfasern gibt es?
40	Welche Arten von Drüsen gibt es und was produzieren sie?
41	Was bedeutet der Begriff „Cyste“?
42	Was ist ein Gewebe?
43	Nennen Sie mindestens fünf unterschiedliche Gewebearten!

44	Was gehört zu dem Begriff „Bindegewebe“ und was zum „Stützgewebe“?
45	Nennen Sie mindestens vier Unterscheidungsmerkmale zwischen Arterien und Venen im großen Kreislauf!
46	Beschreiben Sie mindestens vier Faktoren für den venösen Blutrückfluss zum Herzen!
47	Beschreiben Sie den histologischen Wandaufbau einer Arterie!
48	In welchem Blutgefäß sammelt sich das venöse Blut aus Kopf/Nacken und Armen?
49	Nennen Sie die drei Zellreihen des Blutes (Latein + Deutsch)!
50	Wo werden die Zellen des Blutes gebildet?
51	In welchen Knochen findet man viel rotes, blutbildendes Knochenmark?
52	Was versteht man unter Blutplasma?
53	Wie viel Blut besitzt ein erwachsener Mensch circa?
54	Erklären Sie die Begriffe Blutplasma und Blutserum!
55	Benennen Sie die zwei wichtigsten Elektrolyte im Blut! Welche Funktion haben sie?
56	Welche sind die zwei Spurenelemente im Blutplasma?
57	Aus welchen Anteilen besteht das lymphatische System?
58	Welche Stoffe werden in das Lymphsystem abtransportiert?
59	Wo beginnt und wo endet das Lymphsystem?
60	Aufbau eines Lymphknoten?
61	Funktion der Lymphknoten
62	Welche regionären Lymphknoten gibt es?
63	Nennen Sie die Bestandteile der Lymphe!
64	Beschreiben Sie das Gebiet, das über den Ductus Thoracicus entstaut wird!

65	Beschreiben Sie das Gebiet, das über den Ductus lymphaticus dexter entstaut wird!
66	Sie das Gebiet, das über den Ductus lymphaticus sinister entstaut wird!
67	Welche lymphatischen Organe gibt es?
68	Welche Transportmechanismen gibt es im Lymphsystem?
69	Was ist ein Lymphangion?
70	Wodurch sind Kollektoren vernetzt?
71	Beschreiben Sie die Organe des Brustraumes!
72	Wo befindet sich die Grenze zwischen Brust- und Bauchraum?
73	Welche Organe bzw. anatomischen Strukturen (Deutsch + Latein) ziehen durch das Zwerchfell?
74	Beschreiben Sie die genaue Lage des Herzens!
75	Wie heißt der lateinische Ausdruck für das Herz?
76	Beschreiben Sie den groben Herzaufbau!
77	Beschreiben Sie die Herzfunktion!
78	Welche Blutgefäße treten in den rechten Vorhof des Herzens ein?
79	Welche Blutgefäße treten in den linken Vorhof des Herzens ein?
80	Welches Blut transportieren diese Gefäße (sauerstoffreich oder sauerstoffarm)?
81	Welche Blutgefäße treten aus der rechten Herzkammer aus?
82	Welche Blutgefäße treten aus der linken Herzkammer aus?
83	Nennen Sie die vier Herzklappen und deren genaue Lokalisation!
84	Welche Aufgaben erfüllen die Herzklappen?
85	Beschreiben Sie den Lungenkreislauf (kleiner Kreislauf)!

86	Beschreiben Sie den Körperkreislauf (großer Kreislauf)!
87	Wie hoch sollten die Normwerte beim Blutdruck sein?
88	Welche Muskulatur findet man im Herzen?
89	Wo entspringen die Gefäße zur Versorgung der Herzmuskulatur?
90	Was gehört zu den oberen und was zu den unteren Atemwegen?
91	Benennen Sie die Nasennebenhöhlen!
92	Beschreiben Sie die anatomische Lage der Lunge!
93	Worin besteht der Unterschied zwischen rechtem und linkem Lungelflügel?
94	Beschreiben Sie die Funktion der Lunge und des Atmungstraktes!
95	Nennen Sie die Bestandteile der Galle!
96	Wozu dient die Gallenblase und welche Probleme können nach ihrer Entfernung auftreten?
97	Beschreiben Sie den Pfortaderkreislauf
98	Beschreiben Sie die grobe Anatomie der Leber und ihre Lage im Körper!
99	Welche großen Organe spielen in der Entgiftung körpereigener Substanzen eine Rolle? Worin bestehen grundlegende Unterschiede?
100	Wie ist die Leber am gesunden Menschen tastbar?
101	Beschreiben Sie den anatomischen Aufbau der Milz und ihre Lage im Körper!
102	Kann der Mensch ohne Milz leben?
103	Ist die Milz am gesunden Menschen tastbar?
104	Funktionen der Milz
105	Beschreiben Sie die anatomische Einteilung des Gastrointestinaltraktes (Deutsch + Latein)!
106	Welche drei Mundspeicheldrüsen gibt es?

107	Beschreiben Sie die anatomische Lage des Magen im Bauchraum!
108	Beschreiben Sie den Aufbau des Magen!
109	Nennen Sie die Zusammensetzung des Magensaftes!
110	Beschreiben Sie den histologischen Dünndarmaufbau!
111	Nennen Sie die drei Anteile des Dünndarms (Deutsch/Latein)!
112	Welche beiden Gänge münden in den Zwölffingerdarm?
113	Wo findet man im Verdauungstrakt lymphatisches Gewebe?
114	Worin besteht der Unterschied zwischen Dick- und Dünndarm?
115	Beschreiben Sie die anatomische Lage des Pancreas!
116	Welche Funktion hat die Bauchspeicheldrüse?
117	Nennen Sie die wichtigsten endokrinen Hormone des Pancreas und deren Funktion!
118	Welche exokrinen Drüsen gibt es im Verdauungstrakt?
119	Wo befindet sich der anatomische Beginn und das Ende des Dickdarms?
120	Welche anatomischen Bestandteile gehören zum Dickdarm (Deutsch oder Latein)?
121	Beschreiben Sie den Beginn und das Ende des Dünndarmes!
122	Erklären Sie die Funktion des Dickdarmes!
123	Welche Anteile gehören zum Harntrakt?
124	Wo liegen die Nieren?
125	Welche Hormone produzieren die Nieren?
126	Welche Funktion haben die Hormone der Niere?
127	Beschreiben Sie die Funktion der Niere!
128	Welches Organ findet man beim Mann beim Übergang Harnblase zum

	Harnleiter?
129	Welche Hormongruppen produziert die Nebennierenrinde!
130	Welche Hormone findet man im Nebennierenmark?
131	Was sind Hormone?
132	Wie heißt das Hormon der Epiphyse (Zirbeldrüse) und welche Wirkung hat es?
133	Wo liegt die Schilddrüse und wie sieht sie aus?
134	Wie heißen die drei wichtigsten Hormone der Schilddrüse?
135	Welche Funktion hat das Hormon Calcitonin?
136	Welches Hormon wird in den vier Nebenschilddrüsen produziert und welche Funktion hat es?
137	Wie heißen die Hormone des Pancreas und wie wirken sie?
138	Wo liegen die Nebennieren?
139	Wie heißt das Hormon der Hoden?
140	Wie heißt das Hormon der Eierstöcke?
141	Was versteht man unter dem passiven Bewegungsapparat?
142	Welche besonderen Einrichtungen für ein Gelenk gibt es?
143	Welche Knochenformen bilden die Wirbelsäule?
144	Nennen Sie die Aufgaben der Wirbelsäule!
145	Beschreiben Sie den Aufbau der Wirbelsäule!
146	Welche Bewegungen sind in der Wirbelsäule möglich (Deutsch + Latein)?
147	Nennen Sie die drei markanten Halswirbel und deren Besonderheiten!
148	Welche Bewegung ist zwischen Atlas und Axis möglich?

149	Wie ist ein Wirbel allgemein aufgebaut (Deutsch + Latein)?
150	Benennen Sie mindestens drei Bänder im Bereich der Wirbelsäule!
151	Welche anatomischen Krümmungen gibt es im Bereich der Wirbelsäule? In welchem Bereich der Wirbelsäule befinden sich diese Krümmungen?
152	Beschreiben Sie den Aufbau der Bandscheibe (Deutsch + Latein)!
153	Benennen Sie die unterschiedlichen Gradeinteilungen des Bandscheibenschadens!
154	Welche Knochenformen gibt es? Nennen Sie jeweils ein Beispiel!
155	Welche Anteile gehören zu einem röhrenförmigen Knochen?
156	Wie heißen die drei Zellen des Knochengewebes?
157	Welche Aufgaben haben die Knochen?
158	Funktion des roten Knochenmarks?
159	Welche Synarthrosen gibt es? Nennen Sie je ein Beispiel ihres Vorkommens!
160	Welche echten Gelenkverbindungen (Gelenkformen-Diarthrosen) gibt es? Nennen Sie je ein Beispiel!
161	Was sind die Fontanellen und wo sind sie zu finden?
162	Welche Knochen gehören zum Hirnschädel (Deutsch + Latein)?
163	Welche Knochen gehören zum Gesichtsschädel (Deutsch + Latein)?
164	Welche Aufgaben haben die Bandscheiben?
165	Welche Knochen gehören zum Schultergürtel?
166	Nennen Sie die Gelenkverbindungen des Schultergürtels!
167	Wie werden die Handwurzelknochen bezeichnet (Deutsch oder Latein)?
168	Welche Knochen gehören zum Beckengürtel? (Deutsch oder Latein)
169	Welche Knochen bilden das obere Sprunggelenk? (Deutsch oder Latein)

170	Welche Knochen bilden das untere Sprunggelenk?
171	Wie heißen die Fußknochen? (Deutsch oder Latein)
172	Einteilung der Fußknochen
173	Beschreiben Sie den Aufbau eines echten Gelenkes!
174	Was ist eine Sehnenscheide und welche Funktion hat sie?
175	Wie nennt man die Gelenksenden des Knochens?
176	Beschreiben Sie Aussehen und Funktion der Menisci im Kniegelenk!
177	Welche Gelenkart ist das Kniegelenk? Welche Bewegungen sind möglich?
178	Welche Hilfsstrukturen sichern das Kniegelenk
179	Welcher Muskel ist der einzige Außenrotator des Kniegelenks?
180	Welcher Muskel ist der einzige Strecker im Kniegelenk?
181	Nennen Sie mindestens vier Muskeln der Innenrotation im Kniegelenk!
182	Nennen Sie mindestens fünf Beuger im Kniegelenk!
183	Nennen Sie die Bänder des Kniegelenks und ihre Funktionen!
184	Welche knöchernen Strukturen bilden das Kniegelenk?
185	Wozu dient der „Vordere-Schubladen-Test“?
186	Welche Art von Gelenk ist das Hüftgelenk?
187	Welche Bewegungen sind möglich?
188	Erläutern Sie die grundlegenden Unterschiede zwischen den beiden großen Kugelgelenken des Körpers (Hüft- und Schultergelenk)!
189	Benennen Sie die wichtigsten Muskeln der Ab- und Adduktion im Hüftgelenk!
190	Benennen Sie je drei Außen- und Innenrotatoren des Hüftgelenks!

191	Benennen Sie je drei Beuger und Strecker des Hüftgelenks!
192	Benennen Sie die fünf Bänder, die das Hüftgelenk sichern!
193	Welche knöchernen Strukturen bilden das Hüftgelenk?
194	Beschreiben Sie mögliche Bewegungen des oberen Sprunggelenkes!
195	Beschreiben Sie mögliche Bewegungen des unteren Sprunggelenks!
196	Welche Gelenkart ist das untere Sprunggelenk?
197	Nennen Sie die drei knöchernen Stützpunkte der Fußwölbung!
198	Benennen Sie die Muskeln der Supination des Fußes!
199	Benennen Sie die Muskeln der Pronation des Fußes!
200	Benennen Sie die Muskeln die eine Dorsalflexion des Fußes bewirken!
201	Benennen Sie die Muskeln, die eine Plantarflexion des Fußes bewirken!
202	Welche Fußwölbungen gibt es?
203	M. supraspinatus:
204	M. infraspinatus:
205	M. subscapularis:
206	M. teres major:
207	M. teres minor:
208	M. deltoideus:
209	M. biceps brachii:
210	M. brachialis:
211	M. tricipes brachii:
212	M. coracobrachialis:

213	M. pronator teres:
214	M. pronator quadratus :
215	M. brachioradialis:
216	M. trapezius:
217	M. lastissimus dorsi:
218	M. rhomboideus maj. und min:
219	M. levator scapulae:
220	M. serratus posterior superior:
221	M. serratus posterior inferior :
222	M. serratus anterior:
223	M. pectoralis major:
224	M. pectoralis minor:
225	M. obliquus externus abdominis:
226	M. obliquuus internus abdominis:
227	M. transversus abdominis:
228	M. iliopsoas:
229	M. quadratus lumborum:
230	M. rectus abdominis:
231	M. sternocleidomastoideus:
232	Welche anatomischen Strukturen gehören zum Zwerchfell? Welche Funktion hat das Zwerchfell?
233	M. iliopsoas:
234	M. glutaesus maximus:
235	M. glutaesus medius:
236	M. glutaesus minimus:

237	M. piriformis:
238	M. obturatorius externus:
239	M. obturatorius internus:
240	M. quadratus femoris:
241	M. pectineus:
242	M. adductor brevis:
243	M. adductor longus:
244	M. adductor magnus:
245	M. gracilis:
246	M. quadrizeps femoris:
247	M. sartorius:
248	M. semimembranosus:
249	M. semitendinosus:
250	M. biceps femoris:
251	M. tensor fasciae latae:
252	M. tibialis anterior:
253	M. extensor digitorum longus:
254	M. extensor hallucis longus:
255	M. fibularis longus:
256	M. fibularis brevis:
257	M. triceps surae:
258	M. flexor digitorum longus:
259	M. flexor hallucis longus:
260	M. tibialis posterior:
261	M. popliteus:

262	Welche Muskelformen gibt es?
263	Nennen Sie die Aufgaben der Skelettmuskulatur!
264	Nennen Sie den Hauptatemmuskel!
265	Nennen Sie die verschiedenen Atemhilfsmuskeln!
266	Was versteht man unter einer motorischen Einheit
267	Erklären Sie den Aufbau eines Sarkomers!
268	Beschreiben Sie den Aufbau eines Skelettmuskels!
269	Was versteht man unter den Begriffen „isometrische“ bzw. „isotonische Kontraktion“ eines Skelettmuskels?
270	Erklären Sie den Unterschied zwischen roten und weißen Skelettmuskeln!
271	Welche fünf Muskeln haben ihren Ursprung am Tuber ischiadicum?
272	Welche drei Muskeln bilden den Pes anserinus superficialis?
273	Welche Bewegungen in den Sprunggelenken machen alle drei Muskeln der tiefen, hinteren Unterschenkelmuskulatur?
274	Welcher Muskel ist der einzige Außenrotator im Kniegelenk?
275	Welcher Muskel ist der einzige Strecker im Kniegelenk?
276	Welche drei Muskeln haben ihren Ursprung lateral der Symphyse vom Os pubis?
277	Was ist ein Reflex?
278	Welche Reflexe gibt es?
279	Beschreiben Sie den Reflexbogen!
280	Was versteht man unter den Begriffen „Dermatom“, „Myotom“, „Viszerotom“?
281	Nennen Sie die Teile des Gehirns!
282	Beschreiben Sie die Funktion des Kleinhirns!
283	Was ist die graue und die weisse Substanz im Gehirn?

284	Woraus besteht das ZNS (Zentralnervensystem)
285	Was zählt zum PNS (peripheres Nervensystem)?
286	Was ist die „Medulla oblongata“? Welche Funktionen erfüllt sie?
287	Wie viele Hirnnervenpaare besitzt der Mensch? Benennen Sie vier und ihre Funktion!
288	Nennen Sie die beiden Hirnnerven, die das Gesicht motorisch und sensibel versorgen!
289	Beschreiben Sie Lage und Aufbau des Rückenmarks!
290	Was ist eine Synapse?
291	Was ist die „Cauda Equina“?
292	Welche Faserqualitäten treten über die Hinterwurzel des Rückenmarks ein?
293	Erklären Sie in kurzen Worten den Aufbau eines Spinalnerven!
294	Was versteht man unter den „HEAD`schen Zonen“?
295	Was versteht man unter einem „Nervenplexus“? Nennen Sie ein Beispiel!
296	Was ist der sogenannte „Grenzstrang“?
297	Was versteht man unter einem „Spinalganglion“?
298	Was ist ein „Neurotransmitter“? Nennen Sie zwei Beispiele!
299	Nennen Sie die drei Schichten der Haut!
300	Nennen Sie die Aufgaben der Haut!
301	Nennen Sie vier Arten von Rezeptoren der Haut, die Sinneseindrücke aufnehmen!
302	Nennen Sie vier Hautanhangsgebilde, ihren Aufbau und ihre Funktion!
303	Woraus besteht der Säureschutzmantel der Haut?

Pathologie

- 1 Was bedeutet Pathologie?
- 2 Was bedeutet Dermatologie?
- 3 Was bedeutet Kardiologie?
- 4 Was bedeutet Onkologie?
- 5 Was bedeutet Pulmologie?
- 6 Was bedeutet der Begriff „Ödem“?
- 7 Bei welchen Krankheitsbildern entstehen Ödeme (mindestens drei Beispiele)?
- 8 Was versteht man unter dem Begriff „Varice“?
- 9 Wie entstehen Varicen?
- 10 Definition des Begriffes „Thrombose“?
- 11 Nennen Sie mindestens fünf Risikofaktoren für eine Thromboseentstehung!
- 12 Was ist eine Thrombophlebitis!
- 13 Beschreiben Sie eine Phlebothrombose an der unteren Extremität!
- 14 Beschreiben Sie den Verlauf einer venösen Embolie (Ursprungsort ist eine Unterschenkelvene) und mögliche Komplikationen!
- 15 Definieren Sie den Begriff „Arteriosklerose“ und deren Auswirkungen!
- 16 Nennen Sie mindestens fünf Risikofaktoren für die Arteriosklerose!
- 17 Definition und Folgen des Begriffes „Aneurysma“!
- 18 Erklären Sie den Ablauf von Blutstillung und Blutgerinnung bei Verletzungen!

19	Welche Hauteffloreszenz entsteht an der Hautoberfläche nach abgeschlossener Blutstillung und Blutgerinnung?
20	Beschreiben Sie die Vorgänge der Wundheilung nach einer Schnittverletzung!
21	Was versteht man unter einer „Anämie“? Nennen Sie bitte zwei wichtige Ursachen!
22	Was versteht man unter einer allergischen Reaktion?
23	Welche wichtigen Virusinfektionen können über das Blut übertragen werden und sind für den Masseur gefährlich? Nennen Sie bitte drei!
24	Welche Beschwerden verursacht ein Magnesiummangel?
25	Welche Stadien des Lymphödems gibt es? Beschreiben Sie Stadium II
26	Nennen Sie drei Ursachen für geschwollene Unterschenkel!
27	Was ist ein Ödem?
28	Nennen Sie drei typische Hautveränderungen, die bei Leberschäden auftreten!
29	Welches Problem resultiert aus einem Leberschaden in Bezug auf die Wundheilung?
30	Wie wird Hepatitis B und C übertragen? (Mindestestens vier Übertragungswege)
31	Welche Krankheiten bzw. Medikamente können die Niere schädigen? Nennen Sie mindestens drei!
32	Was ist eine Skoliose?
33	Welche sichtbaren Auswirkungen auf den Bewegungsapparat sind durch eine Skoliose möglich?
34	Welche Beschwerden hat ein Klient mit einem Bandscheibenschaden?
35	Welche Behandlungsmöglichkeiten (aus der Sicht des Masseurs) würden Sie bei einem chronischen Bandscheibenschaden (keine Paresen) empfehlen?

	(Mindestens vier)
36	Was versteht man unter „Genu varus“ bzw. „Genu valgus“?
37	Was ist eine Arthroskopie?
38	Erklären Sie die pathologischen Mechanismen, die bei einer Arthrose in jedem Gelenk ablaufen!
39	Was ist eine aktivierte Arthrose?
40	Nennen Sie drei Ursachen für eine Kniegelenksarthrose!
41	Benennen Sie typische Symptome einer Kniegelenksarthrose!
42	Was versteht man unter einer Coxarthrose?
43	Was sind die Hauptursachen und klinischen Zeichen einer Coxarthrose?
44	Welche Muskelgruppe ist bei einer Coxarthrose typischerweise verkürzt?
45	Warum sind Luxationen des Schultergelenks häufiger als die des Hüftgelenks?
46	Was versteht man unter einem „Muskelkater“?
47	Warum ist bei einem Schlaganfall typischerweise die gegenüberliegende Körperhälfte gelähmt?
	<h1>Physiologie</h1>
1	Nennen Sie drei Ursachen für Gefäßverengung!
2	Nennen Sie drei Ursachen für Gefäßerweiterung!
3	Was bedeutet „geschlossenes“ Kreislaufsystem?
4	Wie gelangen Stoffe vom Blut ins Gewebe?
5	Welche Aufgabe erfüllen die Erythrozyten im menschlichen Körper?

6	Welche Aufgabe erfüllen die Leukozyten im menschlichen Körper?
7	Welche Aufgabe erfüllen die Thrombozyten im menschlichen Körper?
8	Beschreiben Sie den Weg eines Erythrozyten von seiner Bildung bis zu seinem Abbau im Körper!
9	Welche Aufgabe hat ein Antikörper?
10	Welche Aufgabe erfüllen Phagozyten im menschlichen Körper?
11	Wie und wohin wird das Fett (langkettigen Fettsäuren) aus dem Darm transportiert?
12	Was versteht man unter den Begriffen „Systole“ und „Diastole“ beim Herzen?
13	Welche Rolle spielt die Leber bei der Wundheilung?
14	Beschreiben Sie in kurzen Worten den Schluckakt!
15	Beschreiben Sie den Weg der Entstehung einer willkürlichen Skelettmuskelbewegung vom Großhirn bis zum Muskel selbst!
16	Erklären Sie die Begriffe „Agonist“, „Antagonist“, und „Synergist“!
17	Nennen Sie zu den Begriffen „Agonist“, „Antagonist“, und „Synergist“ bei der Beugung im Kniegelenk jeweils den richtigen Muskel:
<h1>Erste Hilfe</h1>	
1	Wie lauten die Telefonnummern der Rettung, Feuerwehr, Polizei und der internationale Notruf?
2	Welche Angaben soll ein Notruf beinhalten?
3	Was ist ein Schock und woran erkennen Sie ihn? (mindestens fünf Merkmale)
4	Welche unterschiedlichen Schockarten gibt es?
5	Wie erkennen Sie eine Bewußtlosigkeit und welche therapeutischen

	Maßnahmen treffen Sie?
6	Wie erkennen Sie einen Atem-Kreislaufstillstand und welche Maßnahmen setzen Sie?
7	Worauf sollten Sie bei der Herzdruckmassage achten?
8	Nennen Sie die Glieder der Rettungskette?
9	Wie können Sie eine Beatmung durchführen?
10	Wie machen Sie die Atemwege frei?
11	Wie kontrollieren Sie die Atmung und den Kreislauf?
12	Wie machen Sie eine Bewußtseinskontrolle?
13	Wann muss eine Unfallstelle abgesichert werden?
14	Warum soll ein/e Ersthelfer/in immer Einmalhandschuhe verwenden?
15	Welche Gefahr droht einem/r auf dem Rücken liegenden Bewusstlosen?
16	Welche Maßnahmen müssen nach der Lagerung der bewusstlosen Person noch durchgeführt werden?
17	Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei einem Menschen mit Atem-Kreislaufstillstand durchzuführen?
18	In welchem Rhythmus erfolgen Herzdruckmassage und Beatmung?
19	Wie lange soll bei einer reglosen Person Herzdruckmassage durchgeführt werden?
20	Was bewirkt ein Defibrillator-Schock bei Atem-Kreislaufstillstand?
21	Wann spricht man von einer starken Blutung?
22	Was sind die ersten Maßnahmen bei einer stark blutenden Wunde?
23	Wie erfolgt die Blutstillung durch Fingerdruck?
24	Welche Maßnahmen dienen der Schockbekämpfung? (Mindestens vier)

25	Wie wird eine Wunde mit einem herausragenden Fremdkörper versorgt?
26	Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Nasenbluten?
27	Nennen Sie Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Insektenstich im Mund-Rachenraum!
28	Wie wird HIV übertragen?
29	Nennen Sie die Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Verätzungen der Haut!
30	Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Verätzung der Augen!
31	Wie versorgt man eine Quetschung?
32	Welche Gefahren bestehen bei Knochenbrüchen?
33	Worauf ist bei Personen mit akuten Herzschmerzen und erhaltenem Bewusstsein zu achten? Verdacht Herzinfarkt?
34	Erste Hilfe bei Sonnenstich und Hitzschlag?
35	Welche Blutstillungsarten bei starker Blutung gibt es?
36	Was versteht man unter einem Kreislaufkollaps?
<h1>Physik/Elektrotherapie</h1>	
1	Was versteht man unter Elektrotherapie?
2	Nennen Sie drei Beispiele für die Wirkung der Elektrotherapie!
3	Welche Risiken hat die Elektrotherapie?
4	Welche Kontraindikationen der Elektrotherapie gibt es? (Mindestens fünf)
5	Welche Einteilung der Elektrotherapie gibt es?
6	Welche Körper-Durchströmungsrichtungen gibt es?
7	Welche Elektrodenarten gibt es?

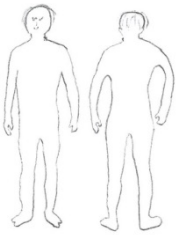
8	Welche subjektiven Dosierungsrichtlinien gibt es?
9	Nennen Sie die Wirkung des Gleichstroms!
10	Welche Indikationen des Gleichstroms gibt es?
11	Benennen Sie mindestens fünf Kontraindikationen des Gleichstroms!
12	Was versteht man unter dem Begriff „Iontophorese“?
13	Spezifische Wirkung der Iontophorese?
14	Welche Einsatzgebiete der niederfrequenten Reizströme gibt es? (Mindestens vier)
15	Welche Indikation des Schwellstrom gibt es?
16	Beschreiben Sie vier Kontraindikation des Schwellstrom!
17	Nennen Sie vier Kontraindikationen des Exponentialstroms!
18	Welche Wirkung hat der Interferenzstrom?
19	Nennen Sie mindestens vier Indikationen des Interferenzstroms!
20	Nennen Sie mindestens vier Kontraindikationen des Interferenzstroms!
21	Welche Hochfrequenzanwendungen gibt es?
22	Welche spezifische Wirkung der Hochfrequenz gibt es?
23	Nennen Sie mindestens vier Indikationen der Hochfrequenztherapie!
24	Nennen Sie mindestens vier Kontraindikationen der Hochfrequenzbehandlung!
25	Was ist der therapeutische Ultraschall?
26	Welche Ultraschall -Frequenzen gibt es?
27	Welche Beschallungsformen des Ultraschalls gibt es?
28	Welche Kontaktmedien verwendet man bei der Ultraschall-Behandlung?
29	Nennen Sie mindestens vier Indikationen des Ultraschalls!
30	Wo darf Ultraschall am Körper nicht appliziert werden? (Mindestens vier)

HTB:

- 1 Was versteht man unter Hydrotherapie?
- 2 Was versteht man unter Thermotheapie?
- 3 Was versteht man unter Balneotherapie?
- 4 Welche Indikationen der Wärmebehandlung gibt es? (Mindestens vier)
- 5 Nennen Sie mind. fünf Kontraindikationen der Wärmebehandlung!
- 6 Wann wenden Sie eine heiße Rolle an?
- 7 Welche Indikationen der Kälteanwendungen gibt es? (Mindestens vier)
- 8 Nennen Sie fünf Kontraindikationen der Kälteanwendungen!
- 9 Wie Reagieren die Gefäße auf eine Kaltanwendung?
- 10 Wie reagieren die Gefäße auf eine Wärmeanwendung?
- 11 Welche Möglichkeiten der Kryotherapie gibt es?
- 12 Definieren Sie den Begriff Toleranzpunkt!
- 13 Definieren Sie den Begriff Indifferenzpunkt
- 14 Beschreiben Sie den hydrostatischen Druck!
- 15 Beschreiben Sie die Auftriebskraft des Wassers!
- 16 Beschreiben Sie die fünf Säulen der Kneipptherapie!
- 17 Wie unterteilt man die Kneippgüsse ?
- 18 Definieren Sie „Konsensuelle Reaktion“!
- 19 Was verstehen Sie unter „Reaktiver Hyperämie“?
- 20 Was ist beim Aussteigen aus einem Wannenbad zu beachten?

21	Bei welchen Anzeichen muss ein Bad abgebrochen werden?
22	Zählen Sie die absoluten Kontraindikationen der Sauna auf! (Mindestens fünf)
23	Was sind Peloide?
24	Wie kann man die Peloide einteilen?
25	Aus welchen Lagen besteht ein Wickel?
26	Wie kann man die Wickel nach ihrer Wirkung einteilen?
27	Nennen Sie fünf Wickelzusätze und deren Wirkung!
28	Wie kann man die Wickel nach ihrer Lage einteilen?
29	Was sind ätherische Öle? Wo kommen sie vor?
30	Wie werden ätherische Öle hergestellt?
31	Wie wirkt Rosmarin auf den menschlichen Körper?
32	Wie wirkt Lavendel auf den menschlichen Körper?
33	Wie wirkt Johanniskraut auf den menschlichen Körper?
34	Worauf ist bei der Verwendung von Johanniskrautöl zu achten?
<h1>Hygiene allgemein:</h1>	
1	Welche Übertragungswege von der Infektionsquelle in den Organismus gibt es?
2	Was versteht man unter der Inkubationszeit?
3	Was verstehen Sie unter dem Begriff „Pathogenität“?
4	Erklären Sie den Unterschied zwischen Desinfektion und Sterilisation!

5	Wo können Herpesviren im Körper überdauern?
6	Wie wird der Warzenvirus (Papillomavirus) übertragen?
7	Nennen Sie zwei Pilzformen (Erscheinungsformen) die Dermatomykosen auslösen können!
8	Nennen Sie drei Übertragungswege der Hepatitis B!
9	Nennen Sie fünf Schritte zur richtigen Händedesinfektion!
10	Nennen Sie mindestens 5 Situationen bei denen Händedesinfektion unbedingt nötig ist!
11	Nennen Sie mindestens zwei Brutstätten für Staphylococcus aureus!
12	Was bedeutet MRSA?
13	Wie kann HIV übertragen werden? (Mindestens vier)
14	Was haben Vorerkrankungen mit Hygiene zu tun?
15	Nennen Sie Methoden zur Desinfektion und Sterilisation!
16	Nennen Sie zwei biologische Reinigungsmittel!
17	Was versteht man unter persönliche Hygiene?
18	Was versteht man unter Arbeitshygiene und Raumhygiene?
19	Welche vorbeugende Maßnahme schützt Sie bei Hepatitis?
20	Was ist ein Erysipel?
21	Nennen Sie drei vorbeugende Maßnahmen gegen Fußpilz!
22	Nennen Sie einen Überträger der Borreliose und das charakteristische Zeichen des 1. Stadiums!
<h1>Manuelle Lymphdrainage</h1>	

1	Nennen Sie fünf absolute Kontraindikationen der manuellen Lymphdrainage!
2	Beschreiben Sie das Stemmersche Zeichen und dessen Merkmale
3	Was ist ein Lymphangiom?
4	Beschreiben Sie die Aufgaben des Lymphsystems!
5	Wie erfolgt die Gliederung des Lymphgefäßsystems?
6	Welche Funktionen haben die Lymphknoten?
7	Zeichnen Sie die wichtigsten Wasserscheiden ein oder beschreiben Sie diese!
	
8	Nennen Sie die relativen + lokalen Kontraindikationen der ML!
9	Nennen Sie fünf Indikationen der ML!
10	Wo befinden sich Lymphknotenansammlungen?
11	Nennen Sie die Lymphstämme der unteren Körperhälfte!
12	Nennen Sie die Lymphstämme der oberen Körperhälfte!
13	Nennen Sie die Kontraindikationen für die Bauchtiefendrainage!
14	Welche Wirkung hat die Bauchtiefendrainage?
15	Nennen Sie die Grundgriffe der ML!
16	Nennen Sie die Wirkweisen der ML!
17	Welche Prinzipien sind bei der ML zu berücksichtigen?
18	Wann darf man keine Kompression machen?
19	Beschreiben Sie die Griffcharakteristik der ML!
20	Warum darf man bei bakteriellen Entzündungen keine ML machen?

21	Welcher Lymphstamm mündet direkt in den linken Venenwinkel (Terminus)?
22	Darf man bei der ML Gleitmittel verwenden?
23	An welchen Körperstellen verwendet man den Schöpfgreif?
24	Beschreiben Sie ein primäres Lymphödem?
25	Was ist bei der ML zu beachten, wenn regionale Lymphknoten entfernt wurden?
26	Welche Verhaltensregeln geben Sie Klienten beim sekundären Armlymphödem mit?
27	Was sind die Kriterien einer korrekt ausgeführten ML?
28	Wie ist die Griffreihenfolge am Hals bei Klienten mit Schilddrüsenfunktionstörung?
29	Bei welcher Behandlung ist die Bauchtiefendrainage (sofern keine KI) obligatorisch?
30	Wie werden die Lymphkollektoren eingeteilt?
31	Was ist die Cisterna Chyli?
32	Was ist der Ductus thoracicus?
33	Wie ist ein Kollektor aufgebaut?
34	Was ist ein Lipödem?
<h1>Fußreflexzonenmassage:</h1>	
1	Was ist der „diagnostische“ Fuß (Anm.: von Hanne Maquart so bezeichnet)?
2	Welche Hinweise auf Zonenbelastung gibt es?
3	Was können Sie mit dem Sicht- und Tastbefund herausfinden?
4	Welche überschießenden Reaktionen können während der FRZ auftreten?

	Wie reagieren Sie?
5	Welche Ausgleichsgriffe gibt es? (Mindestens vier)
6	Welche Kontraindikationen gibt es in der FRZ? (Mindestens fünf)
7	Welche Indikationen der FRZ gibt es?
8	Wie viele Längs- und Quereinteilungen an beiden Füßen gibt es?
9	Welche Griffe unterscheidet man in der FRZ?
10	Wo befindet sich die Trennlinie der zweiten und dritten Querzone beim Menschen und am Fuß?
11	Wo befindet sich die Trennlinie der dritten und vierten Querzone beim Menschen und am Fuß?
12	Wie erkennen Sie das Zeichen einer Dosierungsgrenze?
13	Worauf ist bei der Behandlung am diabetischen Fuß zu achten?
14	Was versteht man unter Symptomzonen?
15	Wie wird in der Symptomzone bei der Akutbehandlung gearbeitet?
16	Was versteht man unter Hintergrundzonen?
17	Auf welche möglichen Reaktionen sollte man die Kunden aufmerksam machen?
18	Was sollte bei Diabetikern bei Fußreflexzonenmassagen beachtet werden?
19	Wie schützen Sie sich als Behandler gegen eine Ansteckung vor Fußpilz?
20	Wie lagern Sie ihren Kunden richtig?
	<h1>Segmentmassage</h1>
1	Definition der Segmentmassage?
2	Welche grundlegende Richtlinien gibt es bei der Segmentmassage?

3	Was versteht man unter der Homolateralität?
4	Was versteht man unter der Metamerie?
5	Aus welchen Punkten setzt sich der Tastbefund zusammen?
6	Was ist beim Ablauf/bei der Durchführung der Segmentmassage zu beachten?
7	Was versteht man unter einer Headschen Zone?
8	Was versteht man unter einer Mackenzie'schen Zone?
9	In welchen Punkten unterscheidet sich die Segmentmassage von einer Bindegewebsmassage?
10	Was versteht man unter einem Segment?
11	Aus welchen Anteilen besteht ein Segment?
12	Was sind Maximalpunkte und wie werden diese Punkte richtig behandelt?
13	Nennen sie die Griffe der Segmentmassage! (Mindestens fünf)
14	Welche weitere Behandlungen können an die Dorsalbehandlung angeschlossen werden?
<h1>Bindegewebsmassage:</h1>	
1	Was versteht man unter der Bindegewebsmassage?
2	Von wem wurde die Bindegewebsmassage ursprünglich entwickelt?
3	Wie wird der Klient üblicherweise bei einer BGM gelagert?
4	Wann ist eine Bindegewebsmassage indiziert?
5	Wann darf unter keinen Umständen eine BGM durchgeführt werden?
6	Wie schaut die manuelle Durchführung, bzw. der therapeutische Reiz der BGM aus?
7	Wie schaut der Behandlungsablauf einer BGM aus?

8	Welche Bedeutung haben Bindegewebszonen?
9	Was versteht man unter einer stummen Bindegewebszone?
10	Was versteht man unter einer Quellung?
11	Welche grundsätzliche Information erhält man beim Auffinden einer Einziehung?
12	Nennen sie die Lokalisation von drei Bindegewebszonen!
13	Welche Bedeutung hat das schneidende Gefühl bei der BGM?
14	Wie wird der Zugreiz in richtiger Weise ausgeführt?
15	Wie kann der Zugreiz in der Intensität verändert, bzw. an die individuelle Reaktionslage angepasst werden?
16	Welche Hautreaktionen können auftreten?
17	Wie reagiert man bei einer zu starken Reaktion des Klienten?
18	Welche Anhaltspunkte sind für die Dosierung wichtig?
19	Was bewirken Ausgleichgriffen?
20	Aus welchen Punkten besteht der Tastbefund bei der BGM?
21	Was ist die Wirkungsweise der BGM?
22	Was versteht man unter der segmentreflektorischen Wirkung?
23	Ziel der Bindegewebsmassage?
24	Wann kommen Zusatzgriffe in der BGM zum Einsatz?
APM:	
1	Wie viele Meridiane befinden sich auf einer Körperhälfte und wie heißen sie?
2	Welche APM-spezifischen Fragen müssen bei der Anamnese gestellt werden?

3	Was heißt SAM?
4	Wo verläuft der kurze Probestrich im YIN?
5	Wann setzen Sie den Probestrich zur Befundung ein und was muss vorhanden sein, um einen aussagekräftigen Befund zu bekommen?
6	Welche Gefäße gibt es in der APM?
7	Nennen Sie die Merkmale der Fülle-Zustände! (Mindestens vier)
8	Nennen Sie fünf Befunderhebungsmöglichkeiten der APM und beschreiben Sie zwei davon
9	Was ist der Ebbe-Flut-Effekt und wie lange dauert er?
10	Was bewirkt der kurze und/oder lange Probestrich im Yin?
11	Wie entsteht eine Krankheit aus energetischer Sicht?
12	Wie heißen die Kreisläufe in der APM und woraus bestehen sie?
13	Was macht das KG (Konzeptionsgefäß)?
14	Wie heißen die Meridiane des 2. Umlaufes?
15	Wodurch kann eine Energieblockade entstehen? Nennen Sie fünf Möglichkeiten!
16	Welche Kontraindikationen gibt es in der APM?
17	Nennen Sie fünf mögliche Reaktionen nach einer APM-Behandlung?
18	Schreiben Sie die Merkmale der Leere-Zustände auf! (Mindestens fünf)
19	Was ist die „Organuhr“ und nennen Sie deren Reihenfolge?
20	Nennen Sie zwei Regeln der Organuhr!
21	Wie heißen die Meridiane des 1. Umlaufes?
22	Wie heißen die Meridiane des 3. Umlaufes?

Ernährung:

1 Was sind die essentiellen Bestandteile unserer Nahrung?

2 Welche Arten von Kohlenhydrate gibt es?

3 Welche Lebensmittel sind Kohlenhydratlieferanten?

4 Nennen Sie die Bausteine der Eiweiße!

5 Welche Lebensmittel sind Eiweißlieferanten?

6 Nennen Sie die Bausteine der Fette!

7 Welche Lebensmittel sind Fettlieferanten?

8 Was sind funktionelle Nahrungsmittel

9 Wie werden Vitamine eingeteilt? Nennen Sie jeweils einige Beispiele!

10 Was sind Ballaststoffe?

11 Was sind Probiotika?

12 Was sind Prebiotika?

Klassische Massage:

1 Definition der Klassischen Massage!

2 Was verstehen Sie unter der allgemeinen Wirkung der klassischen Massage?

3 Nennen Sie 5 Effekte der klassischen Massage!

4 Beschreiben Sie den mechanischen Effekt der klassischen Massage!

5 Beschreiben Sie den biochemischen Effekt der klassischen Massage!

6 Was kann bei zu früher/intensiver Behandlung nach einer Verletzung passieren?

7 Nennen Sie drei reflektorische Effekte der klassischen Massage!

8	Nennen Sie drei Massagegriffe zur Tonussenkung!
9	Nennen Sie drei Griffe zur Tonussteigerung!
10	Nennen Sie fünf psychogene Wirkungen der klassischen Massage!
11	Nennen Sie die Kontraindikationen der klassischen Massage! (Mindestens fünf)
12	Erklären Sie den Begriff „Streichung“ und deren Wirkung!
13	Erklären Sie den Begriff „Friktion“ und deren Wirkung!
14	Erklären Sie den Begriff „Walkung“ und deren Wirkung!
15	Erklären Sie die Wirkung von Hackung, Klopfung, Klatschung!
16	Erklären Sie den Begriff „Knetung“ und deren Wirkung!
17	Erklären Sie den Begriff „Vibration“!
18	Was ist eine Myogelose?
19	Wovon hängt die Wirkung der klassischen Massage ab?
20	Welche Rolle spielt Histamin bei den Massagewirkungen?
21	Die Einnahme welcher Medikamente sollten vor der klassischen Massage erfragt werden?
22	Nennen Sie Übungen für die Hand- und Armmuskulatur!
23	Was beachten Sie bei der Lagerung des Kunden?
24	Nennen Sie 5 Kriterien einer „guten“ Lagerung!
25	Nennen Sie 4 Hilfsmittel für das Gehen!
26	Nennen Sie 5 Faktoren einer optimalen Arbeitshaltung bei Lagewechsel und Transfer!